

AXCLEAN



AXCLEAN

Zuletzt aktualisiert:

16.08.2019

Herbizid

Zulassungsnummer:

007767-60

Zusammensetzung:

50 g/l (4,81 Gew.-%)

Florasulam

Chemische Familie:

Triazolpyrimidine

Wirkmechanismus:

HRAC-Gruppe: B

Formulierung:

Suspension in Wasser

Wirkungsweise:

Der Wirkstoff wird vorzugsweise über die Blätter der zu bekämpfenden Unkräuter aufgenommen und schnell verteilt. Der Transport erfolgt akropetal zu den Vegetationspunkten und basipetal mit den Reservestoffen in die Wurzeln. Es kommt zu einem Eingriff in die Eiweißbildung. Damit setzt der Absterbeprozess ein. Dieser kann sich je nach Witterung über mehrere Wochenstrecken.

AXCLEAN ist ein systemisch wirkendes Herbizid, das von den Unkräutern sehr schnell aufgenommen wird. AXCLEAN kann temperaturunabhängig ab Vegetationsbeginn eingesetzt werden. Auch Anwendungen bei gefrorenem Boden sind möglich, wenn das Pflanzenwachstum bereits eingesetzt hat. Die Wirkungsgeschwindigkeit ist temperaturabhängig. Die schnellste Wirkung wird erzielt, wenn unter günstigen Wachstumsbedingungen behandelt wird. Wirkungssicherheit und Kulturverträglichkeit bleiben bei kühlen, feuchten Witterungsperioden und leichten Nachtfrösten erhalten.

Herbizid zur Bekämpfung von Einjährigen zweikeimblättrigen Unkräutern in Winter- und Sommergetreide

Product CP: Tabs

- [Anwendungsgebiete](#)
- [Anwendungshinweise](#)

Nach Kultur filtern

- Alle - ▼

Anwenden

Sommergerste, Sommerhafer, Sommerweichweizen

Einjährige zweikeimblättrige Unkräuter

Aufwandmenge	Einsatzzeitpunkt (BBCH)	Max. Anzahl an Anwendungen	Wartezeit	Kommentar
0,1 l/ha	Nach dem Auflaufen, Frühjahr Stadium der Kultur BBCH 13 bis 29.	Bitte Gebrauchsanleitung des Produktes beachten.	Bitte Gebrauchsanleitung des Produktes beachten.	-

Wintergerste, Winterroggen, Wintertriticale, Winterweichweizen

Einjährige zweikeimblättrige Unkräuter

Aufwandmenge	Einsatzzeitpunkt (BBCH)	Max. Anzahl an Anwendungen	Wartezeit	Kommentar
0,075 l/ha	Nach dem Auflaufen, Herbst Stadium der Kultur BBCH 13 bis 29.	Bitte Gebrauchsanleitung des Produktes beachten.	Bitte Gebrauchsanleitung des Produktes beachten.	-
0,1 l/ha	Nach dem Auflaufen, Frühjahr Stadium der Kultur BBCH 13 bis 29.	Bitte Gebrauchsanleitung des Produktes beachten.	Bitte Gebrauchsanleitung des Produktes beachten.	-
0,15 l/ha	Nach dem Auflaufen, Frühjahr Stadium der Kultur BBCH 30 bis 39.	Bitte Gebrauchsanleitung des Produktes beachten.	Bitte Gebrauchsanleitung des Produktes beachten.	-

Mischbarkeit

AXCLEAN ist mischbar mit PELICAN® DELTA, TRAXOS® und weiteren handelsüblichen Herbiziden, sowie mit gängigen Fungiziden, Insektiziden und Wachstumsregulatoren (z.B. MODDUS® START). Der Einsatz von AXCLEAN in Tankmischung mit Fungiziden kann in Wintergerste unter ungünstigen

Bedingungen (gestresste Bestände, empfindliche Sorten) zu Schäden an der Kulturpflanze führen und wird daher nicht empfohlen.

Mischpartner in fester Form bitte als Erstes in den Tank geben.

Mischungen umgehend ausbringen. Standzeiten vermeiden. Während der Arbeitspausen Rührwerk laufen lassen.

Die Gebrauchsanleitungen der Mischpartner sind zu beachten.

Für eventuelle negative Auswirkungen durch von uns nicht empfohlene Tankmischungen, insbesondere Mehrfachmischungen, haften wir nicht, da nicht alle in Betracht kommenden Mischungen geprüft werden können.

Bei weiteren Fragen zu Mischbarkeiten rufen Sie bitte das Syngenta BeratungsCenter, Tel.-Nr. 0800-3240275, an.

Ansetzvorgang

Spritzflüssigkeitsreste sind zu vermeiden. Es ist nur so viel Spritzflüssigkeit anzusetzen, wie tatsächlich benötigt wird. Es ist daher sinnvoll, die erforderliche Spritzflüssigkeitsmenge genau zu berechnen. Insbesondere bei größeren Spritzbehältern bietet sich die Verwendung eines Durchflussmengenmessgerätes bei der Tankbefüllung an. Beim Ansetzvorgang wird die Verwendung von üblicher Schutzausrüstung empfohlen.

1. Tank mit der Hälfte der benötigten Wassermenge füllen.
2. Rührwerk einschalten (Nennzahl).
3. Produkt vor dem Einfüllen kräftig schütteln!
4. Produkt über die Einspülvorrichtung oder direkt in den Tank geben.
5. Entleerte Präparatbehälter sorgfältig ausspülen und Spülwasser der Spritzflüssigkeit begeben.
6. Tank mit Wasser auffüllen.
7. Spritzflüssigkeit sofort nach dem Ansetzen bei laufendem Rührwerk ausbringen.

Technische Hinweise

Bei ungünstigen Witterungsbedingungen wie zu erwartenden Nachtfrösten und/oder auf gestressten Beständen ist in Tankmischungen mit z.B. Gräsermitteln bzw. Halmverkürzungsmitteln, Fungiziden oder N-Düngern die Gefahr der Unverträglichkeit gegeben. Der Einsatz in Tankmischungen sollte dann unterbleiben. Ebenso empfehlen wir keine Behandlungen bei Nachttemperaturen unter - 5°C und von z.B. durch Staunässe oder Trockenheit geschwächten Getreidebeständen durchzuführen. Abdrift vermeiden! Untersaaten: Klee- bzw. Luzerneuntersaaten nicht behandeln.

Spritztechnik

Beim Ausbringen von AXCLEAN auf eine gute, gleichmäßige Verteilung der Spritzbrühe achten. Überdosierung und Abdrift sind zu vermeiden.

Wartezeiten

Die Wartezeit ist durch die Anwendungsbedingungen und/oder die Vegetationszeit abgedeckt, die zwischen Anwendung und Nutzung (z.B. Ernte) verbleibt, bzw. die Festsetzung einer Wartezeit in

Tagen ist nicht erforderlich (F).

Wasseraufwandmenge

Bewährte Wasseraufwandmenge: 200-400 l/ha

Nachbau

Im Rahmen der Fruchtfolge kann jede Kultur ohne Einschränkungen nachgebaut werden. Bei vorzeitigem Umbruch können Getreide, Mais und Grassaaten nachgebaut werden.
